

1a Körperbehinderungen



Rollstuhl

Ein Rollstuhl dient Menschen mit einer Gehbehinderung zur Fortbewegung.

Während Faltrollstühle geschoben werden müssen, können Elektrorollstühle anhand einer Steuerung automatisch bewegt und gelenkt werden.

1b Körperbehinderungen



Rampen

Ohne Rampen sind Gebäude oder Anlagen für viele Menschen unerreichbar. Rampen helfen sowohl Rollstuhlfahrern, Eltern mit Kinderwagen als auch Rollatornutzern. Oben sind eine Gebäuderampe und eine Baderampe am Cospudener See in Leipzig abgebildet.

1c Körperbehinderungen



Abgesenkte Bordsteine

Damit sich Rollstuhlfahrer selbstbestimmt auf Wegen und Straßen fortbewegen können, müssen Bordsteinkanten abgesenkt sein. Ist eine Bordsteinkante zu hoch, kann ein Rollstuhlfahrer nur mit großer Mühe oder fremder Hilfe über diese Kante gelangen.

1d Körperbehinderungen



Aufzüge

Aufzüge sind nicht nur etwas für Menschen, die keine Lust haben, Treppen zu steigen. Sie ermöglichen auch jemandem, der schlecht oder gar nicht gehen kann, die Fortbewegung innerhalb eines Gebäudes. Bitte lasst diesen Personen den Vortritt.